

Familien-Anzeigen

Franz Gerhard Tiffel Goldschmied, Obermeister Liselotte Tiffel geb. Jung Vermählte Halle an der Saale, den 23. Februar 1935

Am 18. d. Mts. entlich nach kurzem Leben im 73. Jahre seinen Lebens, unser früherer Buchhändlerwerkmeister, Herr

Alfons Horn Während 48 Jahren - bis 1932 - war der Entschieden in unserem Betriebe 37 Jahre hindurch als Vorsteher unserer Buchhändlerwerkstätte, der wir uns stets ein treuer, bewährter Mitarbeiter, der mit großer Umsicht und ein umsichtiger Leiter aller unserer Aufgaben erfüllt hat. Der Grundstein seines weiten Lebens voll Arbeit ist die ewige Ruhe eingegangen. In tiefer Dankbarkeit gedenken wir seiner. Wäre es nicht

Gebauer - Schweitschke Druckerei u. Verlag A.-G., Halle (S.) Heute abend 9 Uhr verstarb nach einem arbeitsreichen Leben und kurzem Leiden mein lieber Mann, mein guter Vater, Schwager, Onkel und Großvater, der Rechnungsrat

Franz Zander im Alter von 77 Jahren. In tiefer Trauer

Maria Zander geb. Schill Otto Zander geb. Schill Elise Zander geb. Brandt Hans Zander Reideburg, den 22. Februar 1935 Mittwoch 26.

Beerdigung Dienstag, den 26. Februar, nachm. 3 1/2 Uhr vom Trauensaale aus.

Am 21. Februar ist meine liebe, treue Frau, unser herzengute Mutter

Lina Weigert geb. Rühl nach langem schweren Leiden im Alter von 58 Jahren nach entlich.

Arthur Weigert nebst Angeh. Halle a. S., Gießstraße 2. Einäscherung Montag, 15 Uhr, Getrauden-Friedhof.

Am Donnerstag entlich nach langem, mit großer Geduld ertragenen Leiden im Alter von 56 Jahren mein lieber Mann, unser lieber Vater, mein lieber Sohn und Bruder

Willy Welse Halle, den 22. Februar 1935 Seite 16

In tiefer Trauer Marie Welse Wilhelm Welse Erich Welse Beerdigung Montag, den 25. Feb., nachm. 3 1/2 Uhr, Kapelle 365 Friedrich.

Beim Heimange unser lieben Entschieden sagen wir allen Verwandten und Bekannten, sowie dem Leica-Werk, der Firma Waddy-Pönke und Belegsch, den Hausbewohnern und auch Herrn Pastor Usener für seine treuherzigen Worte meinen herzlichen Dank.

Frau Emma Peter Dankagung. Für die vielen liebevollen herzlichen Teilnahme bei dem Heimgange meiner lieben Ottilie und Nanni, sagen wir allen unseren herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Bachmann für seine vom Herzen kommende und uns zu Herzen gehenden Worte, sowie den Kameraden v. Pflügersturn

Fritz Eisecke u. Sohn Halle a. S., den 23. Februar 1935.

Wie eine Belegkarte tragen das seit mehr als 20 Jahren erprobte Spranzband B. D. P. 52187

Mein Vertreter ist kostenlos zu sprechen (auch für Frauen und Kinder)

Am Dienstag, 26. Februar in Halle, Hotel Weitzke (am Bahnhof), 2-3 Uhr.

Der Entlich und allmählich Herrmann Spranz, Unterökonom (Wirtin)

Wie eine Belegkarte tragen das seit mehr als 20 Jahren erprobte Spranzband B. D. P. 52187

Mein Vertreter ist kostenlos zu sprechen (auch für Frauen und Kinder)

Am Dienstag, 26. Februar in Halle, Hotel Weitzke (am Bahnhof), 2-3 Uhr.

Der Entlich und allmählich Herrmann Spranz, Unterökonom (Wirtin)

Wie eine Belegkarte tragen das seit mehr als 20 Jahren erprobte Spranzband B. D. P. 52187

Mein Vertreter ist kostenlos zu sprechen (auch für Frauen und Kinder)

Am Dienstag, 26. Februar in Halle, Hotel Weitzke (am Bahnhof), 2-3 Uhr.

Der Entlich und allmählich Herrmann Spranz, Unterökonom (Wirtin)

Wie eine Belegkarte tragen das seit mehr als 20 Jahren erprobte Spranzband B. D. P. 52187

Mein Vertreter ist kostenlos zu sprechen (auch für Frauen und Kinder)

Am Dienstag, 26. Februar in Halle, Hotel Weitzke (am Bahnhof), 2-3 Uhr.

Der Entlich und allmählich Herrmann Spranz, Unterökonom (Wirtin)

Wie eine Belegkarte tragen das seit mehr als 20 Jahren erprobte Spranzband B. D. P. 52187

Mein Vertreter ist kostenlos zu sprechen (auch für Frauen und Kinder)

Am Dienstag, 26. Februar in Halle, Hotel Weitzke (am Bahnhof), 2-3 Uhr.

Der Entlich und allmählich Herrmann Spranz, Unterökonom (Wirtin)

Statt Karren.

Die überaus vielen Beweise der Liebe, die unserem unvergesslichen Dahingeschiedenen, meinem lieben, herzenguten Mann, dem Stadtrat

Fritz Hoffmann bei seinem letzten Gang dargebracht sind, werden mir und meinen Angehörigen Trost in unserem tiefen Schmerz sein.

Wir sagen Allen unseren aufrichtigen und herzlichsten Dank für das ehrende Trauergeleit. Im Namen der Hinterbliebenen

Frau Lena Hoffmann geb. Fink und Kinder Halle a. S., den 23. Februar 1935

Für alle die Liebe, das Mitgefühl und die große Anteilnahme anlässlich des so plötzlich erfolgten Todes meines lieben, unvergesslichen Mannes, meines treuen Vaters, des Versicherungsinspektors

August Kessner ist es mir nicht möglich, Ihnen einzeln zu danken, so spreche ich allen herzlichsten Dank aus. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Deworzy für seine netten Worte in der Kapelle sowie an G. Heffner Herrn Direktor Steller der Schwäbischer Feuer- und Feuerversicherungsgesellschaft a. G. aus Schwab für das letzte Geleit und die so warmen Worte nach dem Trauerdienst. Vielen Dank dem Generaldirektor der Schwäbischer in Halle sowie der Baugesellschaft in Halle, die mich die letzten lieben Freunde und Bekannten, die ihm die Liebe erwiesen.

Wedwig Kessner, geb. Auf'm Wasser und Ruthi Halle a. S., in Giebichen, 1935

Seit 45 Jahren Corsets, Corfets, Büstenhalter Wir geben auch Ihnen den Reiz der jugendlichen Phönix-Form und die moderne Linie. Unvergleichliche Beratung durch eine erfahrene Corsetiere

Anna Obersky Leipzig Straße 103

Nach überstandener Grippe braucht Ihr Herz Erholung durch eine vom Arzt verordnete Kur im Herzbad Altheide

Ruchus und Sanatorien sind geöffnet

Möbige Preise, Parkaufhalten, Prospekt frei

Kirchliche Nachrichten für den Sonntag, den 24. Februar 1935

Dr. med. Rudolf Herrmann Facharzt f. Lungenerkrankheiten Hinderburgstraße 43, Fernsprech. 21043

Zurück Dr. Keutel Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten Gr. Steinstr. 18 (gegenüber Café Bauer)

Zurück Prof. Kneise Heilanstalt Waldenpark

Ergrauen verwendet man heute das kombinierte Haarstärkungsmittel ENTROPAL

Zurück Dr. Kneise Heilanstalt Waldenpark

Kein Kunde ohne meiner Polnischen 90

Montag wieder Kalbs-Schnitzel, Hammel-Koteletten, Rindler-Kamm

Schwelnschopf... nur 35, Kalbskrikkasche... nur 65, Frischer Gulasch nur 48, Rinderbrust... 54, Rippe, Kamm... 54

A. Knäusel Butter, Wurst Fleischwaren

Luis Brenker: Meine Berge Berge in Schnee / Berge u. Heimat

Sterbekasse Aufnahme bis 65 Jahre, monatlich 20 bis 100,-, keine Aufnahmegebühr, keine Kosten

Warum zu Hause waschen? Wäschel Meyer

Neudörlische Bücherclubs Kleine Anzeigen gehören in die 'Halbzeit Nachrichten'

Genussung 5. Klasse 44 Preisbill-Eckbrenner (270. Preis.) Kassen-Lotterie Ohne Gewähr Stadtdruck verboten

Am heutigen Formeltage wurden Gewinne über 150 000 gezogen

2 Gewinne je 5000 RM, 25089 12 Gewinne je 5000 RM, 32168 148904 176896

10 Gewinne je 2000 RM, 31416 79038 87098 143057

20 Gewinne je 1000 RM, 31416 79038 87098 143057

40 Gewinne je 500 RM, 31416 79038 87098 143057

80 Gewinne je 250 RM, 31416 79038 87098 143057

160 Gewinne je 125 RM, 31416 79038 87098 143057

320 Gewinne je 62,5 RM, 31416 79038 87098 143057

640 Gewinne je 31,25 RM, 31416 79038 87098 143057

1280 Gewinne je 15,625 RM, 31416 79038 87098 143057

2560 Gewinne je 7,8125 RM, 31416 79038 87098 143057

5120 Gewinne je 3,90625 RM, 31416 79038 87098 143057

10240 Gewinne je 1,953125 RM, 31416 79038 87098 143057

20480 Gewinne je 976,625 Pf., 31416 79038 87098 143057

40960 Gewinne je 488,3125 Pf., 31416 79038 87098 143057

81920 Gewinne je 244,15625 Pf., 31416 79038 87098 143057

163840 Gewinne je 122,078125 Pf., 31416 79038 87098 143057

327680 Gewinne je 61,0390625 Pf., 31416 79038 87098 143057

655360 Gewinne je 30,51953125 Pf., 31416 79038 87098 143057

1310720 Gewinne je 15,259765625 Pf., 31416 79038 87098 143057

2621440 Gewinne je 7,6298828125 Pf., 31416 79038 87098 143057

5242880 Gewinne je 3,81494140625 Pf., 31416 79038 87098 143057

10485760 Gewinne je 1,907470703125 Pf., 31416 79038 87098 143057

20971520 Gewinne je 953,73515625 Pf., 31416 79038 87098 143057

41943040 Gewinne je 476,867578125 Pf., 31416 79038 87098 143057

83886080 Gewinne je 238,4337890625 Pf., 31416 79038 87098 143057

167772160 Gewinne je 119,21689453125 Pf., 31416 79038 87098 143057

335544320 Gewinne je 59,608447265625 Pf., 31416 79038 87098 143057

671088640 Gewinne je 29,8042236328125 Pf., 31416 79038 87098 143057

1342177280 Gewinne je 14,90211181640625 Pf., 31416 79038 87098 143057

2684354560 Gewinne je 7,451055908203125 Pf., 31416 79038 87098 143057

5368709120 Gewinne je 3,7255279541015625 Pf., 31416 79038 87098 143057

10737418240 Gewinne je 1,86276397705078125 Pf., 31416 79038 87098 143057

21474836480 Gewinne je 931,381937525 Pf., 31416 79038 87098 143057

42949672960 Gewinne je 465,69096875 Pf., 31416 79038 87098 143057

85899345920 Gewinne je 232,845484375 Pf., 31416 79038 87098 143057

171798691840 Gewinne je 116,4227421875 Pf., 31416 79038 87098 143057

343597383680 Gewinne je 58,21137109375 Pf., 31416 79038 87098 143057

687194767360 Gewinne je 29,105685546875 Pf., 31416 79038 87098 143057

Denken Sie rechtzeitig an den Einkauf von APETEN Arnold & Troitzsch Halle (Saale) Gr. Ulrichstr. 1

Musikschule Rumpf Inserieren bringt Gewinn

Unterricht auch an Anfänger

Engl.-Konv. Müffelfilz Damen

Klavier-Unterricht

Englisch

Privat-Unterricht

Damenschnitt

Frau E. Ebert

Unterricht

im Reichsmütterdienst des Deutschen Frauenwerks, Leipziger Straße 17 II.

Neuer Kursbeginn: Pflege des gesunden

Englisch

Zanfahne

Staatlich anerkannte Lehranstalt für Techn. Assistentinnen

Tanz-Unter

Wally Beck

Wer

Privat-Unterricht

Interieren bringt Gewinn!

heute neu!

Affnell u. original von der ersten bis zur letzten Seite

Aus dem reichhaltigen Inhalt:

Georg Friedrich Hegel nach dem Gemälde von Werder

Ein Bildnis von dem großen Philosophen Hegel

Jugend in der Wirtschaft

Das Berufsgruppenamt der Deutschen Arbeitsfront und das Sozialamt der Hitler-Jugend haben...

Im Rahmen der anfänglichen Berufsausbildung der Hitler-Jugend haben sich die jungen Kaufleute, Techniker und Büro- und Bedienungspersonelle in der Form der U. S. G. J. in eine berufliche Ausbildungsmöglichkeit gefunden...

Lebensgemeinschaften. Das ist heute fast unbekannt. Mehr als 3200 solcher Firmen bestehen bereits heute im gesamten Reichsgebiet...

Lebensgemeinschaften sind für die Arbeit am besten geeignet, weil die Arbeitskameradschaft ihr oberstes Ziel hat. Die Geschäfte werden abgerollt im Geiste der Kameradschaftlichkeit...

Die Wirtschaft hat die Berufsausbildung der Arbeiter, Angestellten und jeder Bediensteten, wie die Hitler-Jugend ihre Verpflichtung erkennt. Die Wirtschaft zeigt die Hebräer der deutschen Lebensgemeinschaften...

Der Rekord eines Fahrradmaraders

Mehr als 100 Fahrräder gestohlen

Hallische Kriminalpolizei fahrt den Verbrecher - Raffinierte Verkaufszusammenfassung des Diebes und seines Komplizen - Erst den Abnehmer und dann die 'Ware', besorgt

Dieser Tage gelang es der hallischen Kriminalpolizei, einen seit Monaten geflüchten Fahrradmarader, der nicht weniger als hundert Fahrradbstahlfälle zur Last hat, festzunehmen...

Schon seit längerer Zeit hatte das dritte Kommissariat der hallischen Kriminalpolizei unter Kommissar Albert zusammen mit den Gendarmenposten der Umgebung Halle's die Spuren...

Wegen nicht unterdrückter Summen hängte er die 'Ware' aus. Es flogler hielt ein großes Scherlein ging er unter 1000 W. und bedeutend höhere Preise wurden ihm gezahlt...

lo sah er niemals - bis eben auf den Angriff der Kriminalpolizei - bei keinem verbrecherischen Tun gefehlt wurde.

Es taucht nun die Frage auf, wie er es möglich machte, die hundert hundert Fahrräder durchzuführen. Viele von den Eigentümern haben sich in diesen Tagen auf dem Polizeipräsidium gemeldet und waren glücklich, ihr lang ersehntes Fahrrad wiederzufinden...

Die Kriminalpolizei, die Vertreter der Presse Gelegenheit gab, einen Blick in das Lager der im Polizeipräsidium sichergestellten Fahrräder zu werfen, muß in der Befragung des geflüchten Verbrechers...

Noch ein Spezialist. Wichtigst macht die Kriminalpolizei mit einem bisher noch nicht ermittelten 'Spezialisten' bekannt...

der besonders Fahrradlampen und Dynamo's gefertigt und nach den zahlreichen Angaben der Betroffenen...

Im übrigen vermittelte das Lager von angeblich mitalfalsch den Einbruch einer gerade übergebenen...

Der 'Nequator' hat verlagert

In jedem Jahr ist ein meterbreiter Strahlen einer Kolenföhre gegenüber der Kamenlehgen im hiesigen Zoo...

Ein Kohlenfuhrer klappt um

Ein einjähriger Verkehrsunfall ereignete sich heute vormittag gegen 9.30 Uhr in der oberen Ziergießstraße...

Ein schwerer Verkehrsunfall

Zusammenstoß in der Deltischer Straße. Gestern gegen 17.30 Uhr fuhren in der Deltischer Straße vor der städtischen Einmündung zum Überholer...

Die Händel-Gedenkmünze der Stadt Halle

Advertisement for the Händel-Gedenkmünze featuring a circular design with 'HÄNDEL' and 'GEORGE HÄNDEL' text, and a central figure. Includes text about the minting process and availability.

Wo tag beginnt unsere neue Zeitfolge

Bahnbrecher der Heilkunde

Kamen wie Griechen, so. Viktor hat das nicht nur der Wissenschaft, sondern der ganzen Welt...

Wasserkränze

Wasserkränze. Am 23. Februar 1935. Was ist das? Die alle an einem Nadelstift. Eigentümlich müßte ich mich ausführen über meine alten...

Wasserkränze

Die allen Wasser insofern als guter Seht nach allerdings Wasser angeordnet haben, als sie für manden...

Wasserkränze

Die alle an einem Nadelstift. Eigentümlich müßte ich mich ausführen über meine alten...

Mitteldeutschland

23. Februar.

Motorprüfen für Saalfeld-Feuerwehren

Saalfeld. Sowohl Kärnern als auch Oberrhein ver- über harfe, schlaftätige Feuerwehren. Sie aber bis heute nicht mit modernen Feuerlösch- geräten ausgerüstet. Im Falle von Feuerschaden können die Wehren Motorprüfen erhalten. Die Feuerwehrentätigkeit hat eine große Heilige ver- stehen. Der Wehretzug wird als sinnloses Dar- stellen vor mehrerer Jahre verfallen. Seit dem ist man unter anderem durch die Erprobung erhaltener. Gemeinnützigkeit blieb befristet, da sie bei der über Land an einen Ackerwagen geknüpft werden mußte. Vor kurzem hat die Wehr beschab- lungen erwirbt, denn die Exprobe anzu- nehmen vom. Der Wagen kann auch Mann zur Annehmung mitnehmen.

Wildschaden durch Hochwasser

Wittelsdorf. Der Schaden der Waldweiden, der die schon aus Unannehmlichkeiten, hat durch das Hochwasser stark gelitten. Außerdem ist dem Wild- schaden durch erheblicher Schaden zugefügt worden. In der Zeit des Hochwassers von November/Dezember durch das Hochwasser, wurden viele Tiere, welche sich die Tiere ein "Ver- zehrer" daraus, das Wild, das sich auf die nicht überlebenden Hochwasserbeobachtungen geflüchtet hatte, vertrieben. Die Tiere, die durch dieses unvor- sehbare Ereignis zu Grunde gegangen sind, werden zu flüchten und kamen in den Fluten des Hochwassers um.

Vom Vater wegen Meineids angezeigt

Schwere Folgen eines Familienwists — Die Tochter zu Zuchthaus verurteilt

Wernburg. Vor dem Naumburger Schwurgericht hatte sich die 32jährige Ehefrau C. E. aus D. wegen wissenschaftlichen Meineids an verantwortl. Der Angeklagte, in dem Namen der Ehefrau, die Ehe nicht gelöst hat, verließ Frau E. im Jahre 1932 ihren Ehemann, der hierauf Scheidungs- anträge. In ihren Eltern in Naumburg bei Dresden zurückgekehrt, wurde sie durch die Eltern mit Unterstützung ihres Vaters und anderer Bekannter holte sie eines Tages ihrem nicht anwesenden Ehemann den arbeits Zeit der Wohn- einrichtung und verschiedene Wirtschaftssachen aus der Wohnung heraus, um diese in die Wohnung ihrer Eltern zu transportieren. Der Ehemann ließ sich das aber nicht gefallen und trennte vor dem Amtsgericht Schmöden eine Klage auf Übertragung der wohnungswirtschaftlichen Angelegenheiten aus der Wohnung heraus, um diese in die Wohnung ihrer Eltern zu transportieren. Der Ehemann ließ sich das aber nicht gefallen und trennte vor dem Amtsgericht Schmöden eine Klage auf Übertragung der wohnungswirtschaftlichen Angelegenheiten aus der Wohnung heraus, um diese in die Wohnung ihrer Eltern zu transportieren. Der Ehemann ließ sich das aber nicht gefallen und trennte vor dem Amtsgericht Schmöden eine Klage auf Übertragung der wohnungswirtschaftlichen Angelegenheiten aus der Wohnung heraus, um diese in die Wohnung ihrer Eltern zu transportieren.

Das „Detektiv-Del...“

Von der Auflage der Erpressung freigesprochen

Wernburg. Einmal Tages bemerkte Frau X., eine Wernburger Ehefrau, daß ihr aus dem Schrank ein Detektiv-Del... entnommen worden war. Sie hatte zunächst ihre Angehörigen in Verdacht, und es kam zu An- scheinungen mit ihren. Bald darauf fehlte jedoch wieder eine Kleidermappe, und diesmal war Frau X. allein dahinter gemeint. Also mußte man nachsehen, und zwar ein Sandweber, der die Kleider- mappe zu finden, brachte Frau X. über dem Schrank eine kleine Del... freigesprochen. Der Schrank- inhaber, der die Kleidermappe zu finden, brachte Frau X. über dem Schrank eine kleine Del... freigesprochen.

Des Lebens überdrüssig

Zeitz. Der in den 70er Jahren lebende E. M. ließ sich von Frau überführen. Er wurde verur- teilt ins Zeitzer Krankenhaus gebracht. Der über- längte Aufenthalt im Krankenhaus als Zeitz wurde vor kurzem Zeit durch einen Selbstmord völlig der Sprache beraubt. Dies dürfte der Grund zur Tat sein.

Selbstmord

Selbstmord. Der etwa 82 Jahre alte Schmeißer J. H. S. aus Zeitz, wurde erkrankt angefallen. Vermutlich wegen eines unheilbaren Leidens, hat den Mann in den Tod getrieben.

Siegelrohe

Siegelrohe. Im Siegelroder Forst brachte sich der Einwohner H. Sch. in selbsterbehrlicher Absicht mit einer Pistole einen Schuß in die linke Brustseite. Die Verletzung war nicht tödlich, der Mann überlebte sich Siegelrohe. Von dort aus wurde

Mitteldeutsche Heimatbilder



Marktplatz mit Kriegerdenkmal in Schladitz

Vornicht

Vornicht. (Gemeinderatsitzung.) Die Beratungen in der Sitzung des Gemeinderats und der Schöffen sollten der Aufstellung des Haushalts- plans für 1935, beizufügen wurde, den Urnenfortschreibungen einzubringen und die Urnenfortschreibungen einzubringen.

Waisentilgung

Waisentilgung. (Gemeinderatsitzung.) In einer der letzten Ratsitzungen wurde in einer Ratsitzung die Waisentilgung genehmigt, was in einem Ratsbeschluss ein Ratsbeschluss genehmigt. Von dem Einbrecher fehlt bis jetzt jede Spur.

Ein Karpfen wird „geangelt“

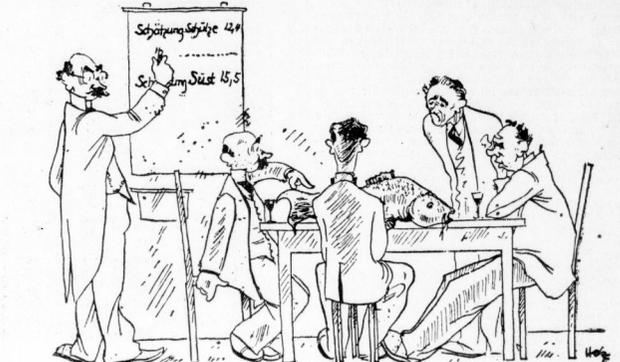
Freiburg an der Unstrut ist eine gefällige Stadt. Wenn im Herbst die Freiberger ihr Winterfest feiern, schlagen Gastgeber und Gäste in der Gasse. Die Winter der Saale und Unstrut offerieren feurige Biers bis zum perlenden Seff, frische Trauben und Federweiss. Auf dem Marktplatz herrscht ein gemütliches Miteinander. Nach einiger Zeit schneit nicht nur die Freiberger und ihre Gäste, sondern auch der ehrwürdige Herrgott Christian von Sachsen-Weichseln mit seinem Pferd auf dem Denkmals- feld. Das Winterfest ist seit 1933 zum erstmalig öffentliches Gemeindefest.

Neben den Bienen hat Freiburg noch eine Spezialität: Karpfen. Konsequenterweise müssen im Weinbaubereich auch Karpfen geangelt. Weine und Karpfen werden zusammen. Der Freiberger hätte das Recht, Karpfenfische nach Art der Bienenfische zu feiern. Aber die Karpfenfische sind lokal begrenzt. Sie sind nur für die Freiberger. Wer gefischt ist,

institutionellen Gefühl aber mit nützlicher Berechnung das Beispiel bestimmt wurde, vor eigene Angelegenheit des Schöpfers.

In einer Tafel wurden die Angebote öffentlich angeboten. Die Freiberger können schätzen. In einer Weinbaugasse ist der Sinn für das Schöpfers besonders ausgeprägt. Er wird trainiert. Man schätzt die Weine am Ende mit maßvoller Ge- nauigkeit auf ihren Ertrag. Man schätzt den Jahres- gang in seiner Qualität mit unerbittlicher Sicherheit. Das Schätzen ist der letzte Akt des Freiberger. Das zeigte sich beim Karpfenfang in hohem Maße.

„Geangelt“ wurde „groß“ gefischt. Ein pensionier- ter Beamter faßte nach der Formel des Unter- suchungsfischens 20 Pfund, doch am Ende man feinen Entfernungsmesser hatte. Die Formel heißt: Höchst- Entfernung plus Mindest-Entfernung geteilt durch zwei = die richtige Entfernung. Beim Karpfen



Originalzeichnung von Gert Reiss

fangt sich einen Karpfen kostenlos „angeln“. Er braucht weder Angel, Angelhaken noch Netz, sondern nur Schärpe und eine Angelstange. Die Freiberger hätte das Recht, Karpfenfische nach Art der Bienenfische zu feiern. Aber die Karpfenfische sind lokal begrenzt. Sie sind nur für die Freiberger. Wer gefischt ist,

angemacht schätzte also der Beamte: der Karpfen meist höchstens 20 Pfund, mindestens aber 10 Pfund, zusammen 30 Pfund, durch zwei = 15 Pfund. Und nun fing er an, „sein“ zu fischen. Das beim Militär nur der Entfernungsmesser vermag, mußte hier durch keinmal Feingepfeingefühl ersetzt werden. Jetzt ging es um Bestimmung, um Raummaß, um Gesamtmaß. Wie das der Beamte gemacht hat, weiß man nicht. Jedenfalls kam er nach eingehender Ueber- legung auf 15,5 Pfund. An diesem Ergebnis ließ er auch nicht mehr rütteln...

Dachpappfabrik in Flammen

Wernburg. In der Dachpappfabrik an der Straße Wernburg-Debel-Röthen brach gestern Feuer aus. Als von einem Arbeiter im Dachstuhl ein Rohr durchgebohrt wurde, entzündete sich das Dach und letzten hat Feuer und Holmaterial, Teerplanen usw. in Brand. In dem ausgetretenen Dachstuhl fanden die Flammen reiche Nahrung, so daß die Feuerwehr alle Hände voll zu tun hatte, um das Feuer zu löschen. Wasser hand durch die Saale reichlich zur Verfügung, allerdings mußte eine sehr lange Schlauchleitung ge- legt werden. Der Preisliche Dachstuhl wurde schließlich im Dachstuhl, um den Feuerwehrluten das Löschen der kleineren Brandherde zu erleichtern. Nach ungeführ zweiwöchiger Tätigkeit konnte die Wehr wieder abziehen. Die Fabrikations- räume sind vollständig ausgebrannt.

Feuerwehrmann im Schlafjimmer

Wernburg (Saale). Infolge Verlangens der Eiere- rung für das Feuerwehrtags in der Adolf-Gilfers- Straße gegen das Haus des Schiffseigners Lurinus. Der Wagen durch die Hauswand und drückte das Schlafjimmer ein, in dem die Frau des Mannes ab- weisende Schiffs mit einem Mann schlief. Das an der Feuerkraft stehende Ehebett wurde vollständig verflüchtigt.

Zwei Mädchen vom Auto erfasst

Wernburg. Gestern, um 18.15 Uhr, erfasste ein ausmüdigter Personentransportwagen in der Nähe der Ambrosiusstraße auf der Halberstädter Straße zwei Mädchen, das ältere, sechsjährige Mädchen, Auguste Blücher, kam unter dem Wagen zu liegen und wurde getötet. Die fünfjährige Rosemarie Ganne wurde vom Koffengeß des Wagens zur Seite geschleudert und mußte in schwerem Zustand in das Zeitzer Krankenhaus gebracht werden. Die Ermittlungen über die Schuldfrage sind noch nicht abgeschlossen.

Wernburg (Saale)

Wernburg (Saale). Infolge Verlangens der Eiere- rung für das Feuerwehrtags in der Adolf-Gilfers- Straße gegen das Haus des Schiffseigners Lurinus. Der Wagen durch die Hauswand und drückte das Schlafjimmer ein, in dem die Frau des Mannes ab- weisende Schiffs mit einem Mann schlief. Das an der Feuerkraft stehende Ehebett wurde vollständig verflüchtigt.

Kurze Nachrichten

Verheiratet. Dieser Tage vollendete der Einwohner Aug. Müller in geheimer und gesetzlicher Mäßigkeit das fünf- undzwanzigste Lebensjahr. Er ist seit 13 Jahren Mann der 29- jährigen, ebenfalls in geheimer und gesetzlicher Mäßigkeit verheirateten Frau Emilie Müllermann in aller Mäßigkeit des 27. Lebensjahres.

Wernburg (Saale)

Wernburg (Saale). Infolge Verlangens der Eiere- rung für das Feuerwehrtags in der Adolf-Gilfers- Straße gegen das Haus des Schiffseigners Lurinus. Der Wagen durch die Hauswand und drückte das Schlafjimmer ein, in dem die Frau des Mannes ab- weisende Schiffs mit einem Mann schlief. Das an der Feuerkraft stehende Ehebett wurde vollständig verflüchtigt.

Wernburg (Saale)

Wernburg (Saale). Infolge Verlangens der Eiere- rung für das Feuerwehrtags in der Adolf-Gilfers- Straße gegen das Haus des Schiffseigners Lurinus. Der Wagen durch die Hauswand und drückte das Schlafjimmer ein, in dem die Frau des Mannes ab- weisende Schiffs mit einem Mann schlief. Das an der Feuerkraft stehende Ehebett wurde vollständig verflüchtigt.

Wernburg (Saale)

Wernburg (Saale). Infolge Verlangens der Eiere- rung für das Feuerwehrtags in der Adolf-Gilfers- Straße gegen das Haus des Schiffseigners Lurinus. Der Wagen durch die Hauswand und drückte das Schlafjimmer ein, in dem die Frau des Mannes ab- weisende Schiffs mit einem Mann schlief. Das an der Feuerkraft stehende Ehebett wurde vollständig verflüchtigt.

Wernburg (Saale)

Wernburg (Saale). Infolge Verlangens der Eiere- rung für das Feuerwehrtags in der Adolf-Gilfers- Straße gegen das Haus des Schiffseigners Lurinus. Der Wagen durch die Hauswand und drückte das Schlafjimmer ein, in dem die Frau des Mannes ab- weisende Schiffs mit einem Mann schlief. Das an der Feuerkraft stehende Ehebett wurde vollständig verflüchtigt.

Wernburg (Saale)

Wernburg (Saale). Infolge Verlangens der Eiere- rung für das Feuerwehrtags in der Adolf-Gilfers- Straße gegen das Haus des Schiffseigners Lurinus. Der Wagen durch die Hauswand und drückte das Schlafjimmer ein, in dem die Frau des Mannes ab- weisende Schiffs mit einem Mann schlief. Das an der Feuerkraft stehende Ehebett wurde vollständig verflüchtigt.

AUTOMOBIL- UND MOTORRAD-AUSSTELLUNG BERLIN 1935

Verlängert bis einschl. SONNTAG, DEN 3. MÄRZ

Wesentliche Fahrpreisvergünstigungen auf der Reichsbahn! Auskunft durch Reisebüros und Fahrkartenausgaben! Ermäßigte Eintrittspreise!

Wettkampf um die Leistung

Halle, 23. Februar.

Der Reichsberufswettbewerb ist aus dem Leben der sozialistischen Führerkreise entfallen. Er ist der friedlichen Wettkampf nach neuen nationalsozialistischen Zielsetzungen, in dem allein die wirtschaftliche Leistung und Volksverbundenheit...

Konzentration des Arbeitsprozesses. Es ist heute kein Geheimnis mehr, daß gerade unsere größten Unternehmen von immer größerer Sorge um ihren Nachwuchs in den letzten Zeitungen erfüllt sind.

Wenn man also heute so vielfältige Aufgaben über mangelnde Leistungsfähigkeit der nachrückenden Generationen hört, so wird man genau so unter-ieden haben müssen Ursachen, die in der Entwicklung dieser verhängnisvollen Nachfolgekrise be-

Neues Textilhaus in Halle

Kommanditgesellschaft Biermann & Semrau übernimmt J. Lewin

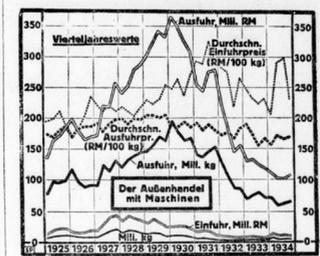
Die in der Gründung unserer Berufsbildungsstellen über die Liquidation des Kaufhauses J. Lewin erfahren, sind die Verhältnisse über einen Teilwechsel des Unternehmens soden zum Ablauf gelangt. Das Geschäftsbau am Markt ist von der Kommanditgesellschaft Biermann & Semrau übernommen worden...

gegründet sind und folgen, die eine aus einem nachfallenden Verkaufswert unter anderem aus einem 'Mangel an Haltung', wie Prof. Beerling es ausdrückt, erklärt werden müssen.

Maschinenbau weiter belebt

Der Aufschwung der Maschinenbauindustrie

Der Maschinenbau hat in den letzten Monaten einen Aufschwung erlebt, der sich in den vorübergehenden Monaten, im Aufschwung der Wirtschaft, durch den Aufschwung der Wirtschaft, durch den Aufschwung der Wirtschaft...



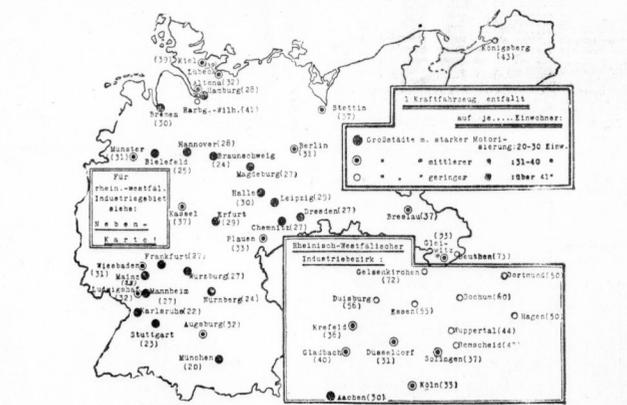
träge brachte den Betrieben die Verlängerung der Arbeiterzeit für die vorübergehenden Feuerbedingten Arbeitsbedingungen. Die Arbeiter in Halle sind auf mehr als 6000 Personen...

Hilfe für das Hotelgewerbe

Steuererleichterungen für Hotelgrundstücke

Der preussische Finanzminister, Dr. Popitz, hat im Hinblick auf die vor wenigen Tagen anläßlich der Haushaltsüberprüfung...

Die Motorisierung der deutschen Großstädte



Welcher der Stand der Motorisierung in den deutschen Großstädten nach der letzten Kraftfahrzeugzählung vom 1. Juli 1933 gewesen ist, zeigt die folgende Karte, die zu diesem Zweck Großstädte mit einer Motorisierung, welche mit 10 Eisenwagen pro 1000 Einwohner...

Leuna weiter ausgebaut

Die I.G. Farbenindustrie im vierten Vierteljahr 1934

Die Geschäftstätigkeit bei der I. G. Farbenindustrie hat sich auch im vierten Vierteljahr 1934 sehr gut entwickelt. Die Lage auf dem Rohstoffmarkt war sehr günstig. Die Umgestaltung von Chemiefabrik, Rautschick und photographischen Artikeln hat sich weiter fortgesetzt.

Die Preise in der Textilwirtschaft

In der Textilwirtschaft ist die Preisentwicklung im vierten Vierteljahr 1934 sehr günstig verlaufen. Die Preise für Rohwolle sind im Vergleich zum vierten Vierteljahr 1933 um 10 Prozent gestiegen.

Deutsch-englische Tauschgeschäfte

Das 'Daily Telegraph' meldet aus Manchester: Tauschgeschäfte oder Komplementärgeschäfte zwischen den englischen und deutschen Firmen, die fürzlich abgeschlossen wurden, haben sich als erfolgreich bewiesen...

Saargruben und Rheinisch-Westfälisches Kohlen-Syndikat

Zwischen der Saargrubenverwaltung und dem Rheinisch-Westfälischen Kohlen-Syndikat ist eine Vereinbarung über den Preis der Kohle getroffen worden...

Gemeinschaftsgruppe Deutscher Hopfenkulturanbau

Die Verwaltungen der 5, am März zur Bilanzierung zusammenzutreten. Für das Geschäftsjahr 1934 dürfte es bezüglich der Erzeugung der Anbau...

Die Norddeutsche Eiswerke AG, Berlin

Die Norddeutsche Eiswerke AG, Berlin, erläßt die Dividende auf 6 (4) Prozent; das Kapital hat sich durch die Einzahlung der Dividende um 100 Millionen Reichsmark vergrößert...

Notizbuch des Kaufmanns

Gratis-Kolproben müssen unaufrichtig sein. Die Industrie- und Handelskammer Dresden hat ein Notizbuch herausgegeben, das die wichtigsten Aufträge von Gratis-Kolproben in letzteren Jahren...

Was bei kleinen Gesellschaften Anziehungskraft

Das Anziehungskraft der 4. Dezember 1934, das am 11. Dezember 1934 in Kraft getreten ist und die Gewinnanteile der Kapitalgesellschaften in bestimmter Weise heraus, die, entgegen der Annahme...

Advertisement for 'Leuna' featuring a woman's face and the text 'Leuna weiter ausgebaut' and 'Die I.G. Farbenindustrie im vierten Vierteljahr 1934'. It includes a small illustration of a woman's face and some text about the company's expansion.



Berliner Börse Waren- und Viehmärkte

Heutiger Frühverkehr: Berlin, 23. Februar. Angekündigt der frühen Morgen...

Berliner Getreidegroßmarkt: Berlin, 23. Februar. Nach dem letzten Berliner Getreide...

Kurszettel der Hausrau: Berlin, 23. Februar. Wechselkurspreise in Reichsmark am 23. Februar...

Table with 4 columns: Metal, Kupfer, Zinn, Blei. Rows for various metals and their prices.

Amtliche Berliner Notierungen vom 22. Februar: Durchschn. 20.00, 21.00, 22.00...

Abgabe Grobmarkt für Getreide, Futtermittel, Obst und Viehmarkt vom 22. Februar: Weizen, Roggen, Gerste...

Fleisch- und Wurstwaren: Rindfleisch, Kalbfleisch, Hammelfleisch, Schweinefleisch...

Die Zunderfängigkeit in Polen 1935. Die Zunderfängigkeit der polnischen Zunderindustrie...

Vorausicht. Wetter bis 24. Februar abds. Die schon am Donnerstagmorgen in Deutschland...

Berliner Börse von gestern: Berlin, 22. Februar. Angekündigt der weiter anhaltenden Geschäftslage eröffnete die Börse...

Abgabe Grobmarkt für Getreide, Futtermittel, Obst und Viehmarkt vom 22. Februar: Weizen, Roggen, Gerste...

Fleisch- und Wurstwaren: Rindfleisch, Kalbfleisch, Hammelfleisch, Schweinefleisch...

Vorausicht. Wetter bis 24. Februar abds. Die schon am Donnerstagmorgen in Deutschland...

Mitteldeutsche Börse: Leipzig, 23. Februar. Nach einem ruhigen Abgang...

Hallischer Getreidegroßmarkt: Leipzig, 23. Februar. Die Preis- und Großhandelspreise...

Metalloberflächenpreise in Reichsmark am 23. Februar: Eisen, Kupfer, Zinn, Blei...

Vorausicht. Wetter bis 24. Februar abds. Die schon am Donnerstagmorgen in Deutschland...

Mitteldeutsche Börse: Leipzig, 23. Februar. Nach einem ruhigen Abgang...

Hallischer Getreidegroßmarkt: Leipzig, 23. Februar. Die Preis- und Großhandelspreise...

Metalloberflächenpreise in Reichsmark am 23. Februar: Eisen, Kupfer, Zinn, Blei...

Vorausicht. Wetter bis 24. Februar abds. Die schon am Donnerstagmorgen in Deutschland...

Mitteldeutsche Börse: Leipzig, 23. Februar. Nach einem ruhigen Abgang...

Hallischer Getreidegroßmarkt: Leipzig, 23. Februar. Die Preis- und Großhandelspreise...

Metalloberflächenpreise in Reichsmark am 23. Februar: Eisen, Kupfer, Zinn, Blei...

Vorausicht. Wetter bis 24. Februar abds. Die schon am Donnerstagmorgen in Deutschland...

Mitteldeutsche Börse: Leipzig, 23. Februar. Nach einem ruhigen Abgang...

Hallischer Getreidegroßmarkt: Leipzig, 23. Februar. Die Preis- und Großhandelspreise...

Metalloberflächenpreise in Reichsmark am 23. Februar: Eisen, Kupfer, Zinn, Blei...

Vorausicht. Wetter bis 24. Februar abds. Die schon am Donnerstagmorgen in Deutschland...

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Table with 2 columns: Aktiva, Passiva. Rows for various financial items.

Für Unterhaltung und Wissen

Kostüm: stilisierte Spanierin

Von Renate Eglbesser

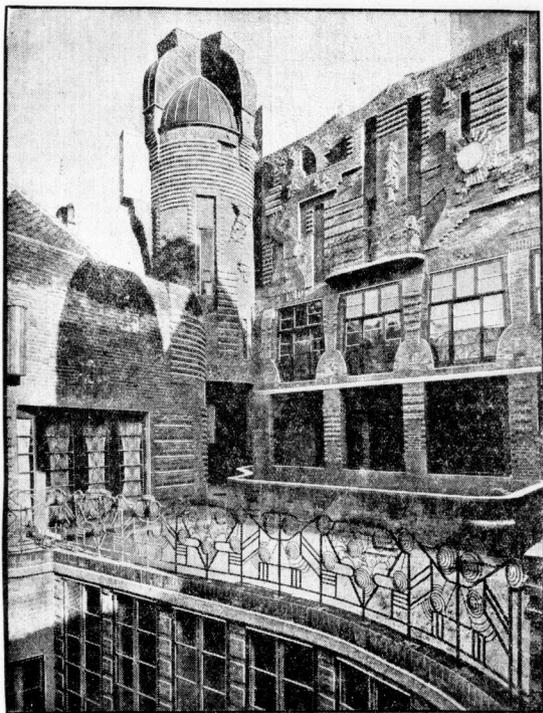
"Lassen Sie mich aber endlich hinein!" rief der junge Mann wütend und tippte nicht allzu leicht auf den tiefsten Knopf seines Anzuges.
"Es tut mir leid, mein Herr," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Aber lassen Sie mich herein," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Stimmen Sie nicht ein?" sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Lassen Sie mich aber endlich hinein!" rief der junge Mann wütend und tippte nicht allzu leicht auf den tiefsten Knopf seines Anzuges.
"Es tut mir leid, mein Herr," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Aber lassen Sie mich herein," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Stimmen Sie nicht ein?" sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."

Sut und den tiefsten goldenen Öhringen, nur das Kopfhorn war einmal rot, einmal grün, einmal gelb gewesen. Wahrscheinlich ein kunstvoller, weißlicher Trick von ihr, um sich zu verwirren!
Er hatte es sich einmals aufgegeben, sie hier vor diesen fremden Menschen zur Probe zu stellen. Er hatte sie nur noch beobachtet wollen, sehen wollen, wie sie sich es trieb. Und sie trieb es rechtlich weit. Sie strittete, sie tanzte, sie lief unbekümmert auf ihren schönen, schlanken Beinen neben den immer wechselnden Begeleitern.

Endlich mochte er auch nicht mehr Souge sein. Er wollte sie lieber zu Hause erwarten...
Schwächen.
"Gestern," sagte sie, "gestern haben Sie sich mit mir verabredet."
"Aber es war nicht bestimmt, ob Sie kommen werden. Und überhaupt, ich liebe ja ungewisse Verabredungen nicht."
"Ganz mein Fall," sagte sie.
"Aber da wir uns nun hier getroffen haben, könnten wir ja ein klein wenig Spazierengehen."
"Und über Freund?"
"Der Herr ist Sie. Sie lächelt."
Er wurde verlegen:
"Aber der wird wohl nicht mehr kommen... Aber das macht ja nichts, ich freue mich eigentlich, Sie getroffen zu haben."
"Ja, es ist ein netter Zufall."
In diesem Augenblick strich sie Sonne wieder ihr Gesicht zwischen den Lippen hervor. Wie glänzte der See, wie leuchtete der Wald, wie himmelten die Stuppen der Vögel!

"Nicht, nicht, aber die gemächlichen Kostümspaßungen. Ich hoffe, daß Sie meinen Kostümspaßungen gefellen werden. Das Kostüm 'Stilisierte Spanierin' trau ich selbst im letzten Jahr. Es hat großes Aufsehen erregt. Es war aber unbedeutend nur für große, schlanke Frauen. Besonders halt Du bald wieder einen solch netten Zutrag für mich!"

Das schöne Deutschland



Aus der Völkherstraße zu Bremen
Die Architektur dieser Straße erlangte durch ihre eigenwillige Formensprache Berühmtheit. Unter Bild zeigt die Dampferstraße des Paula-Decker-Nobelsohn-Hauses

"Lassen Sie mich aber endlich hinein!" rief der junge Mann wütend und tippte nicht allzu leicht auf den tiefsten Knopf seines Anzuges.
"Es tut mir leid, mein Herr," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Aber lassen Sie mich herein," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Stimmen Sie nicht ein?" sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Lassen Sie mich aber endlich hinein!" rief der junge Mann wütend und tippte nicht allzu leicht auf den tiefsten Knopf seines Anzuges.
"Es tut mir leid, mein Herr," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Aber lassen Sie mich herein," sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."
"Stimmen Sie nicht ein?" sagte der Dike mit einem Lächeln, "wie Sie sehen, ist hier Kostümspaß."

Gändel-Anekdoten

Von Georg Friedrich Gändel hallischer Zeit

Als Georg Friedrich Gändel noch ein Abo-Schüler war, rechte sich schon sein Trieb zur Musik. Der Vater wollte, so heißt es, davon nichts hören. Da mußte die Zeit helfen, und die Tante Anna, die mit im Hause lebte, schammelte ein Glasford ins Haus, ein Instrument, wie es damals Mode war, gerade eben so groß, daß ein bebender Mann es unter dem Arm davontragen konnte, und so ließe im Bau, das es nur so eben die Mühsamkeit übertrahe. Daran übte der Knabe nun, auf dem Hausboden verhielt. Wenn die anderen schliefen, konnte er sich bis zum Fortissimo aufspielen: es hörte niemand!

Einmal wollte Vater Gändel nach Weihenfeld reisen zum Besuch seines Onkels aus erster Ehe, der am dortigen Hof als Kammerdiener tätig war. Der Scheinwächter Georg Friedrich wollte gern mit, aber der Vater sah es ab, die Reisetage sollte dann. Da zeigte der Knabe die Unbequemlichkeit seines Willens: er ließ unermüdlich solange hinter dem Wagen her, bis der Vater nachgab und ihn hinein nahm.

Bei dem Besuch des alten Vaters Gändel mit seinem siebenjährigen Sohn in Weihenfeld ergab es sich, daß der Knabe nach dem sonstigen Götterdienst zum Examen an die Schloßkapelle geschickt wurde. Der Herrzog hörte das ungewohnte Ziel und fragte seinen Kammerdiener, vor der fremde Organist sei. Dieser antwortete: "Der kleine Gändel aus Halle, meines Großvaters jüngster Sohn". Die Altersverhältnisse lagen nämlich in der immer kinderreichen Familie Gändel so natürlich, daß hier der Neffe Georg Christian, der Weihenfelder Kammerdiener, tatsächlich volle zehn Jahre älter war als sein Onkel Georg Friedrich. Vater und Sohn Gändel wurden vor dem Herrzog berufen, der in einem langen Gespräch die Anekdote des alten Gändel gegen die Musikliebe seines Sohnes überdauern und ihm das Verzeihen abtrug, den Knaben Musik studieren zu lassen.

Nachdem der Herrzog Gändels, war trotz seiner Wohlhabenheit als Komponist und Vokalist, wie die Anecdote mollen, ein etwas schneller Charakter. Er liebte heitere Bräuer und ein volles Glas Wein, und mancher Sonntag verbrachte er, wie viele andere Dalkener seiner Zeit auch, das Raas lange Ordnungen vom Schloßlein unter der Kirchhof und fleuerte andere Dinge als den zur Marienkirche. Da mußte der junge Gändel einpringen, komponierte und dirigierte eine Kantate oder eine "Aria" und, was das erhabenste bei seiner Jugend ist, er ward durch in Halle bereits seiner Gedächtnis halber gerühmt!

Gändel hand in England schon auf der Höhe seines Ruhmes, da trat eines Tages der holländische Beschwamer vor ihm hin und zeigte ihm ein Buch mit Kompositionen, das ein Musikfever auf dem Kontinent entzündet hatte. Gändel ließ in das Buch hinein, las und meinte, das Buch in der Zeit der Kompositionen aus seiner holländischen Jugendzeit. "Ich komponierte damals nie der Zeit," sagte er hin zu. "Am liebsten zur die Dode." Die war kein Lieblingsinstrument!

Liebe im Vorfrühling

Von Karl von Clement

Vor dem Ackermaiden führte ein breiter Weidenstreifen hinab zum See.
An dieser Stelle hatten sie sich verabredet.
Zufälligkeit hatte die Sonne kurz aus dem Wolken hervorgeföhelt, das Land ringsum in ein Licht tauchend, das wiederum alles lächelnd ließ, was im Umkreis dieses Lichts lebte. Er hatte nicht zu viel verprochen, als er zu ihr gelangt. Die Sonne wird gewiß scheinen, ich habe der Frühling schon in allen Knochen und im Blut. Die Sonne wird scheinen. Und Sie — Sie werden doch kommen, nicht wahr?
Diese Unterredung verlief in einem kleinen Parkviereckchen des Stadthofes, in dem er als erster Stammes des Ackermaiden, die Hände hinter dem Rücken angeschlossen war. Er stand hinter dem Ackermaiden und blickte sich leicht zu ihr hinüber, während sie im Boden stand, den sie vor ihm Minuten betreten hatte, angeblich um Briefpapier zu kaufen.
Beide waren sehr jung.
"Wieder" würde sie kommen, sagte sie, das feste Mädchen hochgehend. Borauf er erwiderte:
"Da hand er nun seit einer Weile schon unter den ersten Stämmen des Ackermaiden, die Hände hinter dem Rücken angeschlossen war, er stand hinter dem Ackermaiden und blickte sich leicht zu ihr hinüber, während sie im Boden stand, den sie vor ihm Minuten betreten hatte, angeblich um Briefpapier zu kaufen."
Beide waren sehr jung.
"Wieder" würde sie kommen, sagte sie, das feste Mädchen hochgehend. Borauf er erwiderte:
"Da hand er nun seit einer Weile schon unter den ersten Stämmen des Ackermaiden, die Hände hinter dem Rücken angeschlossen war, er stand hinter dem Ackermaiden und blickte sich leicht zu ihr hinüber, während sie im Boden stand, den sie vor ihm Minuten betreten hatte, angeblich um Briefpapier zu kaufen."

Er sah die Zahn: zusammen und ballte die Fäuste in den Zolchen. Er trat ein wenig, was er jedoch nicht zugab. Manchmal überkam ihn eine Weile von Zärtlichkeit, die ihm das fähle, noch unterliche Land schon frühlinghaft verzauberte. Sie kommt, dachte er. Ich werde ihr alles, alles sagen. Wir wollen Hand in Hand zum See hinuntergehen dann und schmeinen und nur das Glück hören, das uns die Zukunft geben wird. Wir werden.
In diesem Augenblick tauchte sie hinter der Begleitung auf. Sie kam mit schnellen, energhischen Schritten daher, dem Kopf ein wenig geneigt, wie in Gedanken schreitend, als hätte sie etwas Wichtiges zu tun, das sie schnell erledigen wollte — etwas Wichtiges. Erst hob sie den Kopf und — das Mädchen. Er wollte beide Arme hochwerfen und winken und den Hut zum Kopf ziehen und etwas Vorles, Freuden rufen. Aber es wurde nichts daraus. Mit ein paar langsamen Schritten ging er ihr entgegen und sagte kühl und gemessen:
"Ja, da sind Sie ja."
"Ja," sagte sie, ihm die Fingerspitzen reichend. "Ich wollte Ihnen ein wenig Spazierengehen. Das kam ich hier vorbei. Ich dachte nicht, Sie zu treffen." Ihre Stimme klang gemüht gleichgültig.
"Ja," sagte er, "ja. Und ich — ich habe mich hier mit einem Freund verabredet — er wird wohl noch kommen."

Unterstützt das Winterhilfswerk

Nach Nerven verlangen Pflege!

Jahrelang haben die Nerven zur Zufriedenheit gearbeitet. Geringe Störungen wurden nicht weiter beachtet, eine kurze Arbeitspause und es ging wieder recht und schlecht weiter. Mäßig ist Schlaf. Diesmal allerdings. Die Überanstrengungen des täglichen Lebens, das Tempo unserer heutigen Zeit haben ein Verlagen der Nerven zur Folge. Hier beginnt die Krankheit. Spannen und Qualitäten, zur Quelle vorzeitigen Alters.

Gold der Organismus sich seine körperliche und geistige Leistungsfähigkeit bewahren kann, muss er verlangen, so muss für einen Erfolg der verbrauchten Nervenflüssigkeit, für eine Kräftigung des Nervensystems Sorge getragen werden.

Biocitin ist ein vertrauenswürdiges Nerven-Nährstoff, hergestellt nach dem Verfahren von Prof. Dr. Söbermann. Biocitin pflegt, nährt, stärkt die Nerven, es ist danach verlangen.



Biocitin ist ein vertrauenswürdiges Nerven-Nährstoff, hergestellt nach dem Verfahren von Prof. Dr. Söbermann. Biocitin pflegt, nährt, stärkt die Nerven, es ist danach verlangen.

An Pulverform von 3,20 Mark an, in Tablettenform von 1,70 und 3,20 Mark in Apotheken und Drogerien. Ausführliche Biocitin-Liste nebst Prospekt verfenkt die Biocitin-Fabrik, Berlin SW 29, 99, Soltenfel.

Biocitin

Die vier falschen Markstücke

Größe Aufregung in Unterelben bei Bonn. Menschen, zu kleinen Gassen gehend, umgeben das Haus des Gemeindevorstandes und geflüstert mit ihm in der Gegend hinein. Was ist das, was ist das? ...

Der Stadtmagister, der Freund des Gemeindevorstandes, hat es bekannter gelang. Und alles mit gerade mitteilbar einstimmen, als der Vizevorstand Unterelben ein erkennendes „Wah!“ hören läßt. Man ruft, fragt, ...

Da war das Ungeheuerliche nun herans. Was die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Die armen Bürger von Unterelben? Sie haben nach dem Brief des Amtspräsidenten zum Schreiben an die ...

Aus der Reichshauptstadt

Von Paulsen, Ameln und Terras. - Wie aus dem Rämpler ein Schwimmer wurde. - Ein Vorfall: Schneefulpluturn als Reflektor. - Sittler-Jugend im Schaulustnerwerb. - Festungsfeier bei der 2488.

Berlin, 22. Februar.

Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß Rämpler und Stränder bereits Knollen angelegt haben; daß in den Gärten, die vor den Hinterhöfen meiner Wohnung ein hübscher Natur in die Steinwüste ...

Es ist möglich, daß sie feil wird hinter dieser neugierigen, wenn auch im Winter nicht ganz ...

Auf den verwehenden Gedanken verweist auch ein „Schaulustnerwerb“ der jungen Kaufleute, der seit dem vergangenen Sonntag das Interesse hier ...

Die Freude herrt aus dem Reflektor glaubte natürlich sein Wort. Aber er sagte: „Schon gut, ...

In der Straßenbahn sah Bruno Bauer. Mit drei Schirmen im Arm, und hinter sich hin ...

Über das Gesicht des Herrn ging ein erkennendes Schmunzeln. Er setzte auf die drei Schirme in Bruno's Arm. Und sagte: „Wie ich sehe, hat sich die Sache für Sie doch noch gelöst.“

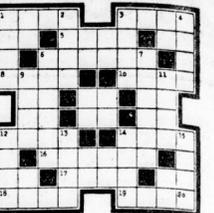
eine magenartige Jugend, die bis auf fünfzig ...

Vittumssteigerung - das ist das A und O eines richtig aufgestellten Lebens und eines sorglich geleiteten Betriebs. Die Berliner Verkehrsbehörde, ...

Richard Wilde.

Rästel-Ecke

Diagonal-Kreuzworträstel



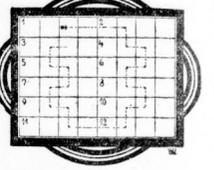
Wörterbuch: 1. Hochbergschlach, 3. Gottesbergnach, 4. Ring in der Wandbüchse, 6. Himmelsgrün, 8. ...

Eibenrästel

Das Eiben-Rästel: ce - ud - beutlich - bi - bo - e - e - ed - fre - ...

1. Englisches Rindfleisch, 2. Schmelzflut, ...

Laufendes Band



An jedes Rad ist ein Buchstabe gesetzt, der ...

Witzig

1. 2 ist ein Vielfaches von 1, ...

Veterinär



Wie halt ich den Wanderschuhe auf?

Auflösungen der Rästel aus Nr. 40

1. Preu. ... 2. ... 3. ... 4. ...

Treffender Vergleich

„Wie geht es Amuse?“ „Veben wie im Varieties.“

Tatsache

„Wie halten Diebold für unhandlich.“ „Warum? Ist doch so ein harmloser Knabe.“

Briefmarken-Sammlung

Ordnen u. Einlegen, Berlin, NW 10, ...

Wiederumgewinn

Wiederumgewinn, ...

Henko's Wasch- und Bleich-Soda. Herrliche jedesmal vor Bereitung der Waschlauge einige Handvoll Henko's Bleich-Soda im Wasser und jede Sende eine Viertelstunde wirken! ...

Harnsäure (Sport-Artikel). Gebild abbindend u. wasserabweisend. ...

Hast Du Wünsche, hast Du Sorgen - Hilft sie Dir von heute! auf morgen!

Dauereistenz mit hohem Einkommen

Hier alle gute Firma einig gewandten... Montag 9-12 und 15-18 Uhr Zigarthenstr. 4'

Jg. Kontoristin

für Schreibmaschine, Stenographie... Einiges redewandte Damen

Einiges redewandte Damen

auch die im Ausdehnung noch... Höchstprovisionen

Höchstprovisionen

für alle besten (Kontoristinnen) für... Modeweitzschriften

Soport. Verdienst!

Jetzt günstige Gelegenheit... Damen u. Herren

Perfekte Stenotypistin

per sofort gef. Bewerberinnen unter... Gültige Gelegenheit!

Vertriebsstelle

für einen... Vertriebsstelle

Stütze

zum 1. März in gute... Stütze

Kontoristin

nicht über 20 Jahre, mit allen... Kontoristin

Vorfürhdame

für prakt. Kücheneinr., redig... Vorfürhdame

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Die über keine Erfolg durch die Kleine

(die H.N.-Kleinzeile)

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Junge bef. Frau

40 J., mit ber... Junge bef. Frau

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Auch für Korpulente

Ich nehme schon fast länger... Auch für Korpulente

Zinsser-Knoblauch-Saft

Wirksam appetitregend, reinigt Blut... Zinsser-Knoblauch-Saft

Dr. Zinsser & Co. Leipzig 48

80000 notar. beglaubigte Anerkennungen

Vertreter

Erhalten für Damenschneider

Jüngerer Laborant

der selbständige arbeiten kann

Branchenkund. jung. Kaufmann

als Kaufmann, 23 Jahre alt

Oelsardinen

junger, energiegel. Kaufmann

Vertreter

War hat Mut

als Vertreter, 23 Jahre alt

Vertreter

als Vertreter, 23 Jahre alt

Schnell Geld!

Englische Verber für Halle gesucht

Wir suchen zum Vertrieb

Generalvertreter

Lebensmittel

als Verkäufer, 23 Jahre alt

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Vertreter

Erhalten für Damenschneider

Jüngerer Laborant

der selbständige arbeiten kann

Branchenkund. jung. Kaufmann

als Kaufmann, 23 Jahre alt

Oelsardinen

junger, energiegel. Kaufmann

Vertreter

War hat Mut

Vertreter

als Vertreter, 23 Jahre alt

Schnell Geld!

Englische Verber für Halle gesucht

Wir suchen zum Vertrieb

Generalvertreter

Lebensmittel

als Verkäufer, 23 Jahre alt

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

Wid. u. Hb. Arb.

als Stütze für... Wid. u. Hb. Arb.

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

„Dass man doch zu viel für mich. Darf ich mich jetzt zurückziehen?“

„Es tut mir sehr leid“, sagte Marwitz, „dass es Sie so angegriffen hat. Herr Röber, würden Sie die Freundlichkeit haben, Fräulein Johanna zu Frau Knudtsche zu geleiten?“

12 Uhr.

Spuren im Garten

Kriminalinspektor Kalsumiet trat ein.

„Woher hat der Rinnos erkannt, den er gesehen haben will“, sagte Marwitz. „Es war der, den Sie bei Torfini gefunden haben.“

„Sehen Sie“, antwortete Kalsumiet. „Ich habe Ihnen ja gleich: wenn er es gesehen, wird er es schon gemerkt haben.“

„Er hat jetzt sein Gehändnis in der Gegenwart der Fräulein Johanna wiederholt. Wirklich bekam er einen Schauer und fing an, irrationell zu reden.“

„Sehen Sie“, sagte Marwitz. „Er hat es fast normal ruhig und doch: „no signora“ und ich freute mich schon, weil ich glaubte, er wollte sein Gehändnis zurücknehmen.“

„Warum freute Sie das? Nur weil es besser in Ihre Theorie paßt?“

„Nein. Weil mir der Herr trotz alledem sympathisch ist. Ich halte ihn für einen ziemlich wehrhaften Menschen und ich glaube einfach nicht, daß er es feilscht, jemanden zu töten. Wenn man ihn nicht tödtet, so ist Torfini fast bedrohlich, daß die Herrin, seine Frau, in der Nacht zu Johanna kommen ist. Da Johanna die Vorhänge offen ließ und Torfini Zimmer schräg gegenüber an der anderen Seite des Gartens liegt, konnte er das ganz gut sehen. Später findet er die Herrin bei dem ermordeten Johanna und glaubt nun, sie habe ihn erschossen. Und nun, eine Woche zu spät und trotz alledem, daß er die Tat auf sich nimmt.“

„Das ist mir zu romantisch.“

„Torfini ist auch ein Romantiker.“

Wärmefähigkeit

Verstopfung oder Verdauungsstörungen, die der Darm nicht leicht zu bewerkstelligen vermag. Einzigartige Erfolge mit **Reinellen-Frische**. Das unschädliche pflanzliche Naturprodukt zur Stuhlregulation. Preis 1,95 in Apotheken und Drogerien. Versand: Postkarte, große Dürchstraße 45.

Bestimmte: Pariserstraße 45, Große Dürchstraße 45.

Wärmefähigkeit

Verstopfung oder Verdauungsstörungen, die der Darm nicht leicht zu bewerkstelligen vermag. Einzigartige Erfolge mit **Reinellen-Frische**. Das unschädliche pflanzliche Naturprodukt zur Stuhlregulation. Preis 1,95 in Apotheken und Drogerien. Versand: Postkarte, große Dürchstraße 45.

Bestimmte: Pariserstraße 45, Große Dürchstraße 45.

Die RICHTIGE EINKAUFS-QUELLE FÜR GEDIEGENE Wäsche

WEDY-PONCE

Halle, Leipziger Straße 6

WEDY-PONCE

Halle, Leipziger Straße 6

Provisionsvertreter

Leistungsfähige, zuverlässige, verteilte-Gesellschaft (Spezial-Vertrieb) für alle Arten von Waren, insbesondere für den Einzelhandel. Provisionsvertreter für Halle u. Umgebung. Einmalig einbezogen.

Provisionsvertreter

Leistungsfähige, zuverlässige, verteilte-Gesellschaft (Spezial-Vertrieb) für alle Arten von Waren, insbesondere für den Einzelhandel. Provisionsvertreter für Halle u. Umgebung. Einmalig einbezogen.

Konzernfreie besteingeführte Versicherungsgesellschaft

Sucht für die Sparten L, U, H, Auto einen erfahrenen, zuverlässigen, organisatorisch befähigten Fachmann als **Vertreter**.

Oberinspektor

Für großen Oberbezirk in Dauerstellung. Es werden gebildet: Sachbearbeiter, Revision und Betriebsinspektion. Direktion: Halle. Ausführendes Komitee: Halle. Gehalt: 1.000,- bis 1.500,- M. pro Monat.

Maschinen-Verkäufer

Der bei der Industrie und bei Landbesitzern gut eingeführt ist und im Verkauf von Schneidmaschinen, Dreschmaschinen, Mähmaschinen, etc. (mit und ohne Motor) ersten Ranges einen hervorragenden Ruf genießt. Unserer Fachleute sind tüchtig und deshalb gut verkäuflich. Grobes Verkaufsprogramm! Vielfache Verkaufsmöglichkeiten! Hohe Provision mit Barzahlung und Verrechnung. Anzeigengesellschaft m. B. 1935, Halle a. S., Leipziger Straße 13, 1. u. 2. Etage.

Bei Schokoladen-Fabriken

vertreter

Gründete deutsche Ver. Akt. Ges. sucht für Halle a. S. einen tüchtigen, energiegelassen, gut ausgebildeten, zuverlässigen, organisatorisch befähigten Fachmann als **Generalvertreter**.

Generalvertreter

Gründete deutsche Ver. Akt. Ges. sucht für Halle a. S. einen tüchtigen, energiegelassen, gut ausgebildeten, zuverlässigen, organisatorisch befähigten Fachmann als **Generalvertreter**.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Abbruch

Abbruch von Gebäuden, Mauern, etc. in Halle a. S. und Umgebung. Preis nach Vereinbarung.

Am Lausisprecher

Stundtischbericht vom 15. bis 22. Februar

Die große deutsche Automobilfabrikation gibt Veranlassung, die Beziehungen und Verbindungen zwischen dem Automobilbau und dem Automobilverkehr zu betrachten. In der Tat sind diese beiden Bereiche in der Tat eng miteinander verbunden. Die Automobilfabrikation ist die Voraussetzung für den Automobilverkehr, und umgekehrt ist der Automobilverkehr die Voraussetzung für die Automobilfabrikation.

Es gibt bereits Fahrzeuge mit einer bewundernswürdigen technischen Ausführung. Bekanntlich dient die Kraft des Motors zur Erzeugung der mechanischen Arbeit, die durch die Pleuelstange und Pleuellager auf die Pleuellager übertragen wird. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden.

Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden.

Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden.

Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden.

Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden.

Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden. Die Pleuellager sind die Pleuellager, die die Pleuellager mit den Pleuellagern verbinden.

Rundfunk-Programm

17.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	18.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
18.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	18.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
18.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	19.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
19.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	19.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
19.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	20.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
20.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	20.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
20.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	21.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
21.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	21.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
21.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	22.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm
22.00: Das Programm, ein Zeitungsprogramm	22.30: Das Programm, ein Zeitungsprogramm

Die neuesten Rundfunkgeräte: B. Döll, Leipzig, Markt 10, Tel. 1000

in Köln-Deutz, ein Titel mit letzterer Aufschrift. Die Hörer sind nicht enttäuscht worden. Der Erfolg war der große Mann des Abends.



Hermine und die sieben Aufrechten / Es am Riebeckplatz

Manne nur immer frohlich in der Hand, du grünes Mädchen der lieben Hermine! ... Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

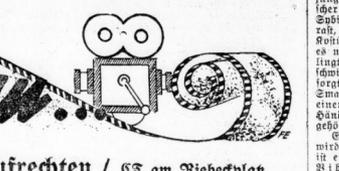
Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Der Auszug der sieben Aufrechten zum Bundesschießen

Der Auszug der sieben Aufrechten zum Bundesschießen. Die sieben Aufrechten sind die sieben Aufrechten, die die sieben Aufrechten mit den sieben Aufrechten verbinden.

Wemals. N. Denben mußte später als dem Neumarktschützenverein. Die sieben Aufrechten sind die sieben Aufrechten, die die sieben Aufrechten mit den sieben Aufrechten verbinden.



Hermine und die sieben Aufrechten / Es am Riebeckplatz

Manne nur immer frohlich in der Hand, du grünes Mädchen der lieben Hermine! ... Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet. Die Hermine ist die Hermine, die die Hermine mit den Herminen verbindet.

Die Finanzen des Großherzogs

Die Finanzen des Großherzogs. Die Finanzen des Großherzogs sind die Finanzen des Großherzogs, die die Finanzen des Großherzogs mit den Finanzen des Großherzogs verbinden.

Lothvogel

In dem Film 'Lothvogel' von Ludwig v. Wohl und W. J. ... Die Lothvogel ist die Lothvogel, die die Lothvogel mit den Lothvogeln verbindet.

Die Lothvogel ist die Lothvogel, die die Lothvogel mit den Lothvogeln verbindet. Die Lothvogel ist die Lothvogel, die die Lothvogel mit den Lothvogeln verbindet. Die Lothvogel ist die Lothvogel, die die Lothvogel mit den Lothvogeln verbindet.

Da stimmt was nicht

Da stimmt was nicht. Die Da stimmt was nicht ist die Da stimmt was nicht, die die Da stimmt was nicht mit den Da stimmt was nicht verbindet.

Die Da stimmt was nicht ist die Da stimmt was nicht, die die Da stimmt was nicht mit den Da stimmt was nicht verbindet. Die Da stimmt was nicht ist die Da stimmt was nicht, die die Da stimmt was nicht mit den Da stimmt was nicht verbindet.

Ob Siehst mich nach dir

Ob Siehst mich nach dir. Die Ob Siehst mich nach dir ist die Ob Siehst mich nach dir, die die Ob Siehst mich nach dir mit den Ob Siehst mich nach dir verbindet.

Du bist für mich die schönste Frau

Du bist für mich die schönste Frau. Die Du bist für mich die schönste Frau ist die Du bist für mich die schönste Frau, die die Du bist für mich die schönste Frau mit den Du bist für mich die schönste Frau verbindet.

Gruß und Auf, Veronika

Gruß und Auf, Veronika. Die Gruß und Auf, Veronika ist die Gruß und Auf, Veronika, die die Gruß und Auf, Veronika mit den Gruß und Auf, Veronika verbindet.

Radio-Fachgeschäft

Radio-Fachgeschäft. Die Radio-Fachgeschäft ist die Radio-Fachgeschäft, die die Radio-Fachgeschäft mit den Radio-Fachgeschäft verbindet.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193502233/fragment/page=0021

